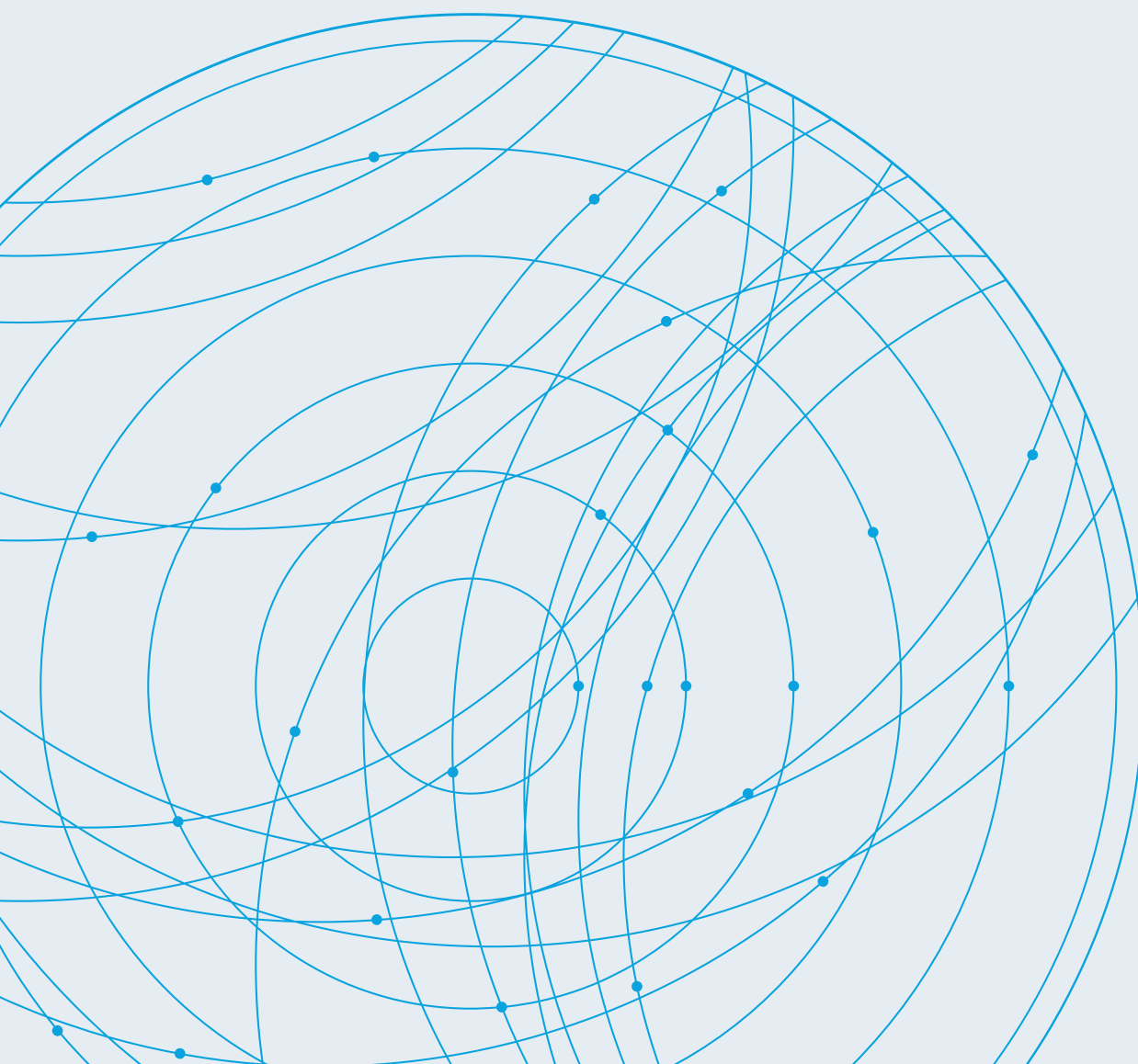




# Anlageuniversum WM Platinum Depot

Stand: Oktober 2023

Deutsche Bank Wealth Management ist der Markenname für die Wealth-Management-Geschäftseinheit der Deutsche Bank AG und ihrer Tochtergesellschaften.



## Sonstige (Multi Asset Core-Satellite)

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
DB ESG Conservative SD	A0H0S4	2
DB ESG Balanced SD	A0H0S5	3
DB ESG Growth SD	A0H0S6	4
Vermögensfondsmandat flexibel (80% teilgeschützt)	DWS1LJ	3
FOS Rendite und Nachhaltigkeit A	DWS0XF	2
FOS Rendite und Nachhaltigkeit B	DWS2S9	2
FOS Strategie-Fonds Nr. 1	DWS0TS	3
FOS Focus Green Bonds	A1JSUZ	2
DWS ESG Stiftungsfonds LD	531840	2
DB ESG Conservative SAA (EUR) SC	DWS27L	2
DB ESG Conservative SAA (EUR) Plus SC	DWS27Q	3
DB ESG Balanced SAA (EUR) SC	DWS264	3
DB ESG Balanced SAA (EUR) Plus SC	DWS268	3
DB ESG Growth SAA (EUR) SC	DWS272	4
DB Strategic Income Allocation EUR (SIA) Balanced Plus LBD	DWS3B9	3
DB Strategic Income Allocation EUR (SIA) Balanced Plus SBD	DWS3CC	3
DB Strategic Income Allocation EUR (SIA) Conservative Plus LBD	DWS3BX	3
DB Strategic Income Allocation EUR (SIA) Conservative Plus SBD	DWS3B0	3

## Sonstige (Multi Asset Core-Satellite)

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
-	-	-

## Liquidität

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
DWS ESG Euro Money Market Fund	A0F426	1

## Staatsanleihen Industrieländer

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
DWS Floating Rate Notes LC	971730	2

## Unternehmensanleihen Industrieländer

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
–	–	–

## Anleihen Emerging Markets

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
Xtrackers II USD Emerging Markets Bond UCITS ETF	DBX0AV	4

## Emittenten (Anleihen) übergreifend

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
DB ESG Fixed Income	A0H0S3	2
DWS Eurozone Bonds Flexible LD	847403	2

## Aktien Industrieländer

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
DWS Invest ESG Equity Income LD	DWS2NY	4
DWS Invest CROCI Euro LC	DWS2UK	4
DWS Top Dividende LD	984811	4
DWS Invest ESG Top Euroland LD	552517	4
DWS Deutschland Fonds	849096	4
DWS Aktien Strategie Deutschland	976986	4
DWS Invest Global Infrastructure LD	DWS0TN	4
Xtrackers Euro Stoxx 50 UCITS ETF	DBX1EU	4
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF	DBX0KT	4
DWS Invest CROCI Global Dividends LD	DWS2V5	4

## Aktien Emerging Markets

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
–	–	–

## Aktien übergreifend

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
DWS Concept ESG Blue Economy LD	DWS3CY	4
DWS Invest CROCI Sectors Plus LDH (P)	DWS2TG	4
DWS Invest ESG ClimateTech LD	DWS2XF	4
DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity	A0H0S7	4

## Alternative Investments – Rohstoffe

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
–	–	–

## Alternative Investments – Absolute Return

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
DWS Concept Kaldemorgen LC	DWSK00	3
DWS Concept Kaldemorgen LD	DWSK01	3

## Immobilien (offene Immobilienfonds)

Name	WKN	Risikoklasse (1-7)
grundbesitz europa RC	980700	2
grundbesitz europa IC	A0NDW8	2
grundbesitz global RC	980705	2
grundbesitz global IC	A0NCT9	2
grundbesitz Fokus Deutschland RC*	980708	2
grundbesitz Fokus Deutschland IC*	980709	2

\* Der Fonds wird nur zeitweise für Investitionen geöffnet. Detaillierte Informationen erhalten Sie über Ihren Anlageberater.

# Glossar – Erläuterungen zu den Asset Klassen

## Beschreibungen

### Liquidität

- Liquidität kann auf Konten gehalten werden bzw. in den Geldmarkt oder Geldmarktpapiere mit kurzen Laufzeiten investiert werden. Ferner kann Liquidität in Geldmarktfonds investiert werden. Der Begriff Liquidität umfasst neben der Währung EURO auch Fremdwährungen.

### Staatsanleihen Industrieländer

- Staatsanleihen von Industrieländern sind Anleihen, die von Staaten aus Industrieländern begeben wurden. Zu den Industrieländern zählen u.a. Japan, Kanada, die USA, Großbritannien, Deutschland sowie vergleichbar entwickelte Staaten. Anleihen sind mit einer festen oder variablen Verzinsung ausgestattet und weisen eine vorgegebene Laufzeit und Tilgungsform auf. Anleihen weisen sowohl ein Kurs- als auch ein Ausfallrisiko (Zinszahlung und Rückzahlung nominal) auf. Die Bonität des Emittenten kann das Kurs- und das Ausfallrisiko einer Anleihe beeinflussen. Es besteht das Risiko des Totalverlustes. Es handelt sich nicht um eine abschließende Darstellung aller Risiken.

### Unternehmensanleihen Industrieländer

- Unternehmensanleihen aus Industrieländern sind Anleihen, die von Unternehmen aus Industrieländern begeben wurden. Zu den Industrieländern zählen u.a. Japan, Kanada, die USA, Großbritannien, Deutschland sowie vergleichbar entwickelte Staaten. Anleihen sind mit einer festen oder variablen Verzinsung ausgestattet und weisen eine vorgegebene Laufzeit und Tilgungsform auf. Anleihen weisen sowohl ein Kurs- als auch ein Ausfallrisiko (Zinszahlung und Rückzahlung nominal) auf. Die Bonität des Emittenten kann das Kurs- und das Ausfallrisiko einer Anleihe beeinflussen. Es handelt sich nicht um eine abschließende Darstellung aller Risiken.

### Anleihen Emerging Markets

- Anleihen aus den Emerging Markets („Schwellenländer“) sind Anleihen, die von Staaten, Körperschaften, Unternehmen oder vergleichbaren Rechtsträgern begeben werden, und ihren Sitz in Schwellenländern haben. Zu den Schwellenländern zählen u.a. Mexiko, Brasilien, China, Indien, Süd-Korea und andere vergleichbar entwickelte Staaten. Anleihen sind mit einer festen oder variablen Verzinsung ausgestattet und weisen eine vorgegebene Laufzeit und Tilgungsform auf. Anleihen weisen sowohl ein Kurs- als auch ein Ausfallrisiko (Zinszahlung und Rückzahlung nominal) auf. Die Bonität des Emittenten kann das Kurs- und das Ausfallrisiko einer Anleihe beeinflussen. Es besteht das Risiko des Totalverlustes. Es handelt sich nicht um eine abschließende Darstellung aller Risiken.

### Aktien Industrieländer

- Unter Aktien aus Industrieländern werden an der Börse gehandelte Aktien von Unternehmen verstanden, die ihren Sitz in Industrieländern haben. Zu den Industrieländern zählen u.a. Japan, Kanada, die USA, Großbritannien, Deutschland sowie vergleichbar entwickelte Staaten. Aktien unterliegen Kursschwankungen. Ferner besteht das Risiko des Totalverlustes. Es handelt sich nicht um eine abschließende Darstellung aller Risiken.

### Aktien Emerging Markets

- Unter Aktien aus den Emerging Markets („Schwellenländer“) werden an der Börse gehandelte Aktien von Unternehmen verstanden, die ihren Sitz in Schwellenländern haben. Zu den Schwellenländern zählen u.a. Mexiko, Brasilien, China, Indien, Süd Korea und andere vergleichbar entwickelte Staaten. Aktien unterliegen Kursschwankungen. Historisch betrachtet weisen Anlagen in Schwellenländer ein höheres Risiko auf als vergleichbare Anlagen in Industrieländern. Ferner besteht das Risiko des Totalverlustes. Es handelt sich nicht um eine abschließende Darstellung aller Risiken.

# Glossar – Erläuterungen zu den Asset Klassen Beschreibungen

## Alternative Investments

- Der Überbegriff für Anlagen, die sich nicht den traditionellen Anlageklassen Aktien und Renten / Anleihen zuordnen lassen. (z.B. Währungs- und Rohstoffanlagen).
  - Absolute Return: Der Begriff Absolute Return bezeichnet eine Strategie im Bereich Alternative Investments, die in jeder Marktphase einen stetigen Kapitalzuwachs erzielen soll. Sie beschreibt damit das Maß einer absoluten Wertsteigerung einer Anlage in einem gegebenen Zeitraum.
  - Rohstoffe: Der Begriff Rohstoffe umfasst vier Hauptkategorien: Edelmetalle (z.B. Gold), Industriemetalle (z.B. Kupfer), Energie (z.B. Öl) und Agrarrohstoffe (z.B. Mais). Rohstoffe werden an spezialisierten Börsen oder direkt zwischen Marktteilnehmern gehandelt. Daneben erfolgen Rohstoffanlagen auch über Terminkontrakte, Zertifikate oder Fonds. Anlagen in Rohstoffen weisen im Vergleich zu Aktien und Anleihen ein erhöhtes Kursrisiko auf. Das Risiko des Totalverlustes besteht. Es handelt sich nicht um eine abschließende Darstellung aller Risiken.

## Immobilien (offene Immobilienfonds)

- Offene Immobilienfonds investieren die ihnen von den Anlegern zufließenden Gelder nach dem Grundsatz der Risikomischung in überwiegend gewerblich genutzte Grundstücke, Gebäude, eigene Bauprojekte und halten daneben liquide Finanzanlagen wie Wertpapiere und Bankguthaben.

## Weitere Asset Klassen-Kategorien: Aktien übergreifend

- In der Regel handelt es sich bei solchen Wertpapieren um Investmentfonds, die nicht eindeutig nur einer Kategorie (Aktien Industrieländer oder Aktien Emerging Markets) zugeordnet werden können.

## Emittenten (Anleihen) übergreifend

- In der Regel handelt es sich bei solchen Wertpapieren um Investmentfonds, die nicht eindeutig nur einer Kategorie (Staatsanleihen Industrieländer, Unternehmensanleihen Industrieländer, Anleihen Emerging Markets) zugeordnet werden können.

## Investmentstrategien:

### Core Satellite Ansatz

- Eine Anlagestrategie, die auf die Mischung von strategischen Kernanlagen („Core“) und taktischen Anlagen („Satellite“) abzielt.

### Multi-Asset

- Bezeichnung für eine Anlageform, die verschiedene Anlageklassen bei der Vermögensanlage berücksichtigt.

## Finanzinstrumente:

### Exchange Traded Commodities

- Anlageform, die auf die Nachbildung der Wertentwicklung eines Rohstoffes abzielt. Die Abkürzung für Exchange Traded Commodities ist ETC. ETC sind Inhaberschuldverschreibungen.

### Exchange Traded Funds

- Anlageform, die auf die Nachbildung der Wertentwicklung eines Indices abzielt (Indexfonds). Die Abkürzung für Exchange Traded Funds ist ETF.

# Wichtige Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung zu den dargestellten Inhalten. Es beinhaltet das aktuelle Anlageuniversum des WM Platinum Depots, in das der Kunde investieren kann und das sich täglich ändern kann.

Deshalb ist vor jeder Anlageentscheidung die aktuelle Fassung zu konsultieren (Quelle:

<http://wealth.deutscheawm.com/de/docs/wmplatinum.pdf>). Die Angaben sind insbesondere keine auf die individuellen Verhältnisse des Anlegers abgestimmte Handlungsempfehlung und sind insbesondere nicht als Grundlage für eine mittel- oder langfristige Handlungsentscheidung geeignet. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Deutsche Bank AG wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen ist untersagt. Dieses Dokument darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Deutsche Bank AG vervielfältigt, an Dritte weitergegeben oder verbreitet werden.

Nähere steuerliche Informationen enthalten die ergänzenden steuerlichen Hinweise unter [www.deutsche-bank.de/pbc/ser-rechtliche\\_hinweise.html](http://www.deutsche-bank.de/pbc/ser-rechtliche_hinweise.html)

Deutsche Bank Wealth Management ist der Markenname für die Wealth-Management-Geschäftseinheit der Deutsche Bank AG und ihrer Tochtergesellschaften. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der Deutsche Bank Wealth Management anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

© Deutsche Bank AG, Deutsche Bank Wealth Management. Stand: Oktober 2023

Deutsche Bank AG  
Taubusanlage 12  
60325 Frankfurt

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Alexander R. Wynaendts

Vorstand: Christian Sewing (Vorsitzender), James von Moltke, Karl von Rohr, Fabrizio Campelli, Bernd Leukert, Alexander von zur Mühlen, Claudio de Sanctis, Rebecca Short, Stefan Simon, Olivier Vigneron

Deutsche Bank Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main,  
Amtsgericht Frankfurt am Main, HRB Nr. 30 000, Umsatzsteuer ID Nr. DE114103379;  
[www.db.com/de](http://www.db.com/de)

